

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE A

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

**Reihe 6
Erwerbstätigkeit**

III. Streiks

1968

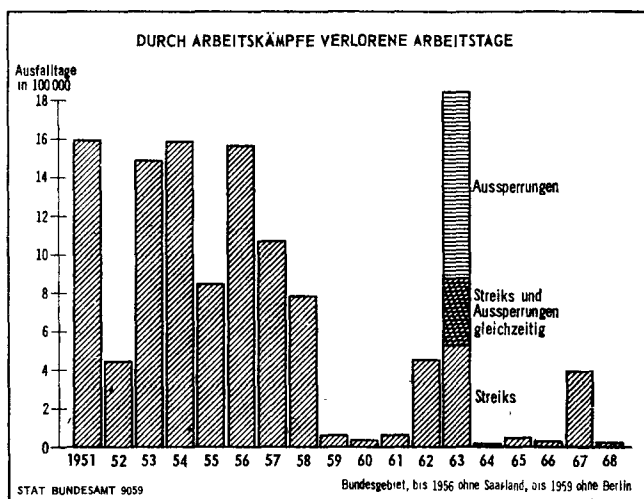


Bestellnummer : 200630 - 68

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Streiks 1968

In die Statistik der Streiks und Aussperrungen werden Arbeitsstreitigkeiten, an denen weniger als zehn Arbeitnehmer beteiligt waren oder die weniger als einen Tag dauerten, nicht einbezogen, es sei denn, daß dadurch insgesamt mehr als 100 Arbeitstage verloren gingen.



Im Berichtsjahr haben 25 167 Arbeitnehmer in 36 Betrieben gestreikt, was einen Arbeitsausfall von 25 249 Tagen zur Folge hatte. Dieses Ergebnis entspricht der Tendenz der letzten Jahre, in denen der Streik als Mittel des Arbeitskampfes immer mehr an praktischer Bedeutung verloren hat. Zwei weitere Beobachtungen unterstreichen diese Feststellung.

Streiks¹⁾ nach Ländern

Land	1966		1967		1968	
	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage
Schleswig-Holstein	—	—	797	1 347	—	—
Hamburg	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	26	858	5 047	11 648	776	944
Bremen	—	—	1 600	3 200	—	—
Nordrhein-Westfalen	98 805	18 262	9 482	301 956	16 817	10 057
Hessen	11 910	721	18 459	59 866	1 631	11 615
Rheinland-Pfalz	118	118	210	1 404	—	—
Baden-Württemberg	84 571	6 274	23 972	10 123	5 904	2 516
Bayern	168	118	37	37	39	117
Saarland	415	737	—	—	—	—
Berlin (West)	—	—	—	—	—	—
Bundesgebiet	196 013	27 086	59 604	389 581	25 167	25 249

¹⁾ 1966 lag für 144 Arbeitnehmer mit 976 verlorenen Arbeitstagen, 1967 für 210 Arbeitnehmer mit 696 verlorenen Arbeitstagen und 1968 für 1 278 Arbeitnehmer mit 9 751 verlorenen Arbeitstagen gleichzeitig der Tatbestand des Streiks und der Aussperrung vor.

Einmal ist lediglich in fünf von sämtlichen Bundesländern überhaupt gestreikt worden. Zum anderen beläuft sich die durchschnittliche Streikdauer je Arbeitnehmer nur auf einen Tag. Betrachtet man die einzelnen Streiks, so dauerten sie teilweise nur wenige Stunden (Halbtagsstreiks).

Zwei Wirtschaftsbereiche waren von etwas größeren Streiks betroffen. In der Kunststoffverarbeitung wurde ein Betrieb neun Tage lang bestreikt, wodurch 44% der Ausfalltage der gesamten Wirtschaft entstanden. Weitere rund 20% der Streiktage sind durch eine im Durchschnitt 0,6 Tage währende Arbeitsniederlegung in zehn Betrieben des Maschinenbaues verursacht worden.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Erschienen im März 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM -,50

Streiks 1968 nach Wirtschaftsgruppen und Ländern

Wirtschaftsgruppe	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer				Verlorene Arbeitstage
		insgesamt	bei beendeten Streiks von Arbeitstagen			
			weniger als 7	7 bis 24	mehr als 24	

Bundesgebiet						
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoff-industrie)	2	174	174	-	-	436
Kunststoffverarbeitung	1	1 237	-	1 237	-	11 133
Herstellung und Verarbeitung von Glas	5	2 084	2 084	-	-	1 422
Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	5	5 466	5 466	-	-	2 003
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	3	346	346	-	-	932
Stahl- und Leichtmetallbau	2	1 875	1 875	-	-	1 594
Maschinenbau	10	9 028	9 002	-	26	5 275
Straßenfahrzeugbau	1	402	402	-	-	804
Elektrotechnik	1	1 200	1 200	-	-	300
Herstellung und Reparatur von Uhren	1	2 386	2 386	-	-	348
Herstellung von EBM-Waren	3	886	818	68	-	753
Holzverarbeitung	1	44	44	-	-	132
Bekleidungsgewerbe	1	39	39	-	-	117
Insgesamt	36	25 167	23 836	1 305	26	25 249

Niedersachsen						
Maschinenbau	1	26	-	-	26	803
Herstellung von EBM-Waren	1	750	750	-	-	141

Nordrhein-Westfalen						
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoff-industrie)	2	174	174	-	-	436
Herstellung und Verarbeitung von Glas	2	1 316	1 316	-	-	823
Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	5	5 466	5 466	-	-	2 003
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	3	346	346	-	-	932
Stahl- und Leichtmetallbau	2	1 875	1 875	-	-	1 594
Maschinenbau	5	7 102	7 102	-	-	2 853
Straßenfahrzeugbau	1	402	402	-	-	804
Herstellung von EBM-Waren	2	136	68	68	-	612

Hessen						
Kunststoffverarbeitung	1	1 237	-	1 237	-	11 133
Herstellung und Verarbeitung von Glas	1	350	350	-	-	350
Holzverarbeitung	1	44	44	-	-	132

Baden-Württemberg						
Herstellung und Verarbeitung von Glas	2	418	418	-	-	249
Maschinenbau	4	1 900	1 900	-	-	1 619
Elektrotechnik	1	1 200	1 200	-	-	300
Herstellung und Reparatur von Uhren	1	2 386	2 386	-	-	348

Bayern						
Bekleidungsgewerbe	1	39	39	-	-	117

Im Berichtsjahr wurde in je einem Betrieb in Niedersachsen in der Wirtschaftsgruppe "Maschinenbau" über 26 Arbeitnehmer, in Nordrhein-Westfalen in der Wirtschaftsgruppe "Herstellung von EBM-Waren" über 68 Arbeitnehmer und in Hessen in der Wirtschaftsgruppe "Kunststoffverarbeitung" über 1 184 Arbeitnehmer eine Aussperrung verhängt, die einen Verlust von 803 bzw. 204 bzw. 8 880 Arbeitstagen zur Folge hatten. Die Aussperrungen wurden z.T. über bereits streikende Arbeitnehmer verhängt; die durch Aussperrungen verlorenen Arbeitstage sind mit 9 751 Arbeitstagen in der Summe der durch Streiks verlorenen Arbeitstage enthalten.